
N I E D E R S C H R I F T

Niederschrift Nr. 4

Kreisausschuss

am 27.09.2010

Freiherr-vom-Stein-Saal II/III

Beginn 16:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Kreistagsmitglieder

Michael Makiolla (ohne)
Brigitte Cziehso (SPD)
Bernd Engelhardt (SPD)
Hartmut Ganzke (SPD)
Wolfgang Kerak (SPD)
Hans-Jörg Piasecki (SPD)
Theodor Rieke (SPD)
Martin Wiggermann (SPD)
Wolfgang Barrenbrügge (CDU)
Günter Bremerich (CDU)
Jörg-Uwe Ebner (CDU)
Hubert Hüppe (CDU)
Wilhelm Jasperneite (CDU)
Herbert Goldmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Andrea Hosang (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Sigurd Senkel (FDP)
Werner Sell (DIE LINKE.)

Für die Verwaltung

Herr Kreisdirektor Stratmann
Herr Dr. Timpe, Dez. II
Herr Sparbrod, Dez. III
Herr Hahn, Dez. IV

Gäste und Zuhörer/innen

Herr Stalz, Kreistagmitglied
Herr Erdmann, Geschäftsführer der SPD-Kreistagfraktion
Frau Zemke, Geschäftsstelle der CDU-Kreistagfraktion
Herr Wette, Geschäftsführer der FDP-Kreistagfraktion

Frau Rauert, L PK
Herr Göpfert, L LK
Frau Bierwolf-Siegrist, Schriftführerin

Herr Landrat Makiolla begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Sodann kündigt er die Erweiterung der Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 13 an, da ein dringlicher Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag des „Bündnisses für Roma“ vorliege. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Weitere Änderungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Öffentlicher Teil

147/10
Ersatzwahlen; Wahlen

108/10
Budgetbericht zum Stichtag 30.06.2010

071-1/10
Erlass einer Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2010 (Änderungen gegenüber dem Verwaltungsentwurf)

121/10
SGB II-Neuorganisation;
Grundsatzbeschluss zum ARGE-Nachfolgemodell ab 01.01.2011

126/10
Fortführung der Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet

123/10

Abschluss eines Kooperationsvertrages Sport mit dem KreisSportBund Unna e.V.

Punkt 7

124/10

Neustrukturierung der ambulanten Suchtkrankenberatung im Kreis Unna; Gründung der Gemeinnützigen Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH und Vorbereitung der Verschmelzung der Anonymen Drogenberatung Unna e.V. (ADU) mit der Gesellschaft.

Punkt 8

140/10

Anpassung des Gesellschaftsvertrags der Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA)

Punkt 9

129/10

Magna Charta Ruhr.2010 – Erklärung gegen ausbeuterische Kinderarbeit;
Beitritt der Kreisverwaltung Unna

Punkt 10

145/10

Aktionsplan „Inklusives Gemeinwesen“
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 09.09.2010

Punkt 11

133/10

Sachstandsbericht zur Durchführung des „Zensus 2011“

Punkt 12

116/10

Mitgliedschaft des Kreises Unna im Regionalverband Ruhr

Punkt 13

150/10

Antrag des „Bündnisses für Roma“
- Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 17.09.2010 -

Punkt 14

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 15

125/10

Vergabe der Beschaffung von Microsoft-Lizenzen

Punkt 16

130/10

Beschaffung eines Wechselladerfahrzeugs für das Feuerwehrservicezentrum

Punkt 17

105/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Wärmedämmarbeiten -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 18

106/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Fassadenarbeiten -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 19

112/10

Vergabe des Auftrages über Generalplanerleistungen für den Ersatz- bzw.- Erweiterungsbau am Lippe Berufskolleg in Lünen

Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 20

117/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Lüftungsarbeiten
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 21

118/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Elektroarbeiten -

- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 22

119/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Heizungs- und Sanitärarbeiten -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 23

122/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Fensterarbeiten -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 24

146/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über Trockenbauarbeiten
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 25

104/10

Deckenverstärkung auf 2 Kreisstraßen (K 35 Sinnerstraße, Bönen / K 22 Bürenbruch, Schwerte) und Radwegerneuerung (K 16 Industriestraße, Bergkamen)

- Vergabe der Aufträge (3 Lose) -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 26

103/10

Neubau der Kreisstraße 35n (Poilstraße, Bönen)

- Vergabe des Auftrags -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 27

138/10

Neubau eines Radweges an der K27 (Mühlenstraße in Holzwickede)

- Vergabe des Auftrages -

- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 28

102/10

Realisierung von Landschaftsplänen:

Rieselfelder Werne – Tiefbauarbeiten

- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 29

135/10

Realisierung von Landschaftsplänen – Herbstpflanzung 2010

Punkt 30

134/10

Grundstücksübertragung in Bönen-Flierich als Ausgleichsmaßnahme

Punkt 31

141/10

Pflanzung von Alleeebäumen an Kreisstraßen

Punkt 32

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1

147/10

Ersatzwahlen; Wahlen

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass über die in der Sitzungsvorlage bereits aufgeführten Ersatzwahlen hinaus weitere Ersatzwahlen notwendig seien. Herr Klaus-Dieter Bröckling sei am 15.09.2010 aus dem Kreistag ausgeschieden. Zudem habe die GFL-Gruppe eine Aktualisierung ihrer Benennungen vorgenommen.

Frau Cziehso teilt mit, dass bis zur morgigen Sitzung des Kreistags die Nachbesetzungen für Herrn Bröckling mitgeteilt würden.

Beschluss

1. Frau Melanie Ludwig wird als stellvertretendes Mitglied in den Schulausschuss,
2. Frau Merle Oesterschulze wird als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Kultur und Partnerschaften,
3. Herr Ulrich Goldemann wird als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Arbeit, Soziales und Familie,
4. Herr Prof. Dr. Johannes Hofnagel wird als ordentliches und Herr Dr. Matthias Laarmann als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen,
5. Frau Anja Quade wird als ordentliches Mitglied und Herr Ulrich Goldemann als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz,
6. Herr Helmut Rosenkranz wird als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Kultur und Partnerschaften und in den Ausschuss für Planung und Verkehr,
7. Herr Reinhard Schulz wird als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Planung und Verkehr,
8. Herr Ulrich Goldemann wird als ordentliches Mitglied in den Bau- und Technikausschuss,
9. Herr Helmut Rosenkranz wird als stellvertretendes Mitglied in den Natur- und Umweltausschuss,
10. Herr Kunibert Kampmann als ordentliches Mitglied und Herr Dr. Matthias Laarmann als stellvertretendes Mitglied in den Schulausschuss,
11. Herr Helmut Rosenkranz wird als Mitglied in die Strukturkommission VKU/ÖPNV,
12. Herr Prof. Dr. Johannes Hofnagel wird als Mitglied in die Finanzstrukturkommission,

gewählt.

13. Herr Landrat Michael Makiolla wird zur Wiederwahl als ordentliches Mitglied in den Widerspruchsausschuss der Emschergenossenschaft vorgeschlagen.
14. Frau Sabine Leißer vertritt den Kreis Unna im Verein „Wissenschaft vor Ort“. Die Stellvertretung wird von Frau Jutta Pauels wahrgenommen.
15. Frau Sabine Leißer wird als ordentliches Mitglied und Herr Klaus-Peter Dürholt als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL) entsandt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 2

108/10

Budgetbericht zum Stichtag 30.06.2010

Der Budgetbericht des Kreiskämmerers zum Stichtag 30.06.2010 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 3

071-1/10

Erlass einer Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2010 (Änderungen gegenüber dem Verwaltungsentwurf)

Erörterung

Herr Landrat Makiolla führt aus, dass aufgrund des Obsiegens u.a. des Kreises Unna vor dem Verfassungsgerichtshof des Landes für den Kreis Unna eine Nachzahlung aus dem Wohngeldentlastungsgesetz in Höhe von rd. 13 Mio. Euro zu erwarten sei. Es werde derzeit ein Gesetzgebungsverfahren des Landes zu der neu vorzunehmenden Verteilung der Mittel durchgeführt. Entgegen der ursprünglichen Vereinbarung in der Sitzung des Ältestenrates am 21. September, die Verabschiedung der Nachtragssatzung in die nächste Sitzung des Kreistags am 09. November zu verschieben, habe sich jetzt eine neue Situation ergeben. Für das weitere Vorgehen gebe es einen Vorschlag, der den Fraktionen am heutigen Vormittag zugegangen sei und nun durch den Kämmerer, Herrn Stratmann, erläutert werde.

Lt. Herrn Stratmann werde entgegen der Informationen, die zum Zeitpunkt der Ältestenratsitzung vorgelegen hätten, das Gesetzgebungsverfahren erst nach dem 09. November abgeschlossen. Damit lägen die notwendigen verlässlichen Daten für eine weitere Verringerung der Kreisumlage nicht rechtzeitig vor. Daher schlage er vor, die Nachtragssatzung in der vorgelegten Form zu beschließen.

Sobald der Bescheid über die Nachzahlung vorliege, könne durch einen einfachen Beschluss des Kreistags die Weiterleitung an die Städte und Gemeinden erfolgen. Dies sei noch in der Sitzung des Kreistags im Dezember möglich. Ziel sei es, die Gelder periodengerecht auszuzahlen und damit die Haushalte der Städte und Gemeinden bereits für dieses Haushaltsjahr zu entlasten.

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2010 wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 4

121/10

SGB II-Neuorganisation;

Grundsatzbeschluss zum ARGE-Nachfolgemodell ab 01.01.2011

Erörterung

In der Sitzung des Ältestenrates sei vereinbart worden, die Debatte über die SGB II-Neuorganisation in der Sitzung des Kreistags zu führen, so Herr Landrat Makiolla. Er schlage daher vor, die Beratung auf morgen zu verschieben. Ergänzend weist er darauf hin, dass im Beschlussvorschlag der erste Spiegelstrich obsolet sei und gestrichen werde und dass der vorliegende Antrag der FDP-Fraktion morgen von ihm als Erstes zur Abstimmung gestellt werde.

Die Ausschussmitglieder erklären sich mit diesem Vorgehen einverstanden.

Punkt 5

126/10

Fortführung der Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet

Erörterung

Herr Landrat Makiolla erläutert, dass sowohl in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Familie als auch im Ältestenrat vereinbart worden sei, die Beratung über die Fortführung der Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet in die Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2011 zu verschieben.

Die Ausschussmitglieder schließen sich diesem Vorschlag an.

Punkt 6

123/10

Abschluss eines Kooperationsvertrages Sport mit dem KreisSportBund Unna e.V.

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass im Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz Änderungen am Vertragsentwurf beschlossen wurden, die den Fraktionen vorlägen und die bei der heutigen Beschlussfassung zu berücksichtigen seien.

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beauftragt den Landrat, den als Anlage beigefügten Kooperationsvertrag Sport mit dem KreisSportBund Unna e.V. abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 7

124/10

Neustrukturierung der ambulanten Suchtkrankenberatung im Kreis Unna; Gründung der Gemeinnützigen Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH und Vorbereitung der Verschmelzung der Anonymen Drogenberatung Unna e.V. (ADU) mit der Gesellschaft.

Erörterung

Zu dem Vertragsentwurf gebe es im Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschlossene redaktionelle Änderungen, die den Fraktionen vorlägen und somit Grundlage der heutigen Beschlussempfehlung seien, so Herr Landrat Makiolla.

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt,

1. die Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe im Kreis Unna mbH vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksregierung und nach Maßgabe des als Anlage beigefügten Gesellschaftsvertrages zu gründen,
2. die Schaffung der vereinsrechtlichen Voraussetzungen zur Verschmelzung der Anonymen Drogenberatung Unna e.V. (ADU) zu veranlassen,
3. die notwendigen Schritte zur Verschmelzung des Vereins mit der gGmbH unter Beachtung der Mitarbeiterbeteiligungsrechte durchzuführen und
4. den Verschmelzungsvertrag zwischen dem Verein und der gGmbH abzuschließen,
5. die Zusammensetzung der Gesellschafterversammlung nach § 8 des Gesellschaftsvertrages wie folgt vorzunehmen:

(a) Vertretung der Verwaltung: Landrat (dieser wiederum vertreten durch den
Dezernenten für Gesundheit und
Verbraucherschutz)

(b) SPD: 4 Sitze, namentlich:

Sascha Kudella

Dirk Kolar

Gerd Oldenburg

Bärbel Schmidt

(c) CDU: 3 Sitze, namentlich:

Claudia Gebhard

Paul-Heinz Kranemann

Ursula Sopora

(d) BÜNDNIS 90/Die Grünen: 1 Sitz, namentlich:

Barbara Streich

(e) FDP: 1 Sitz, namentlich:

Die vorgenannten Mitglieder des Kreistags vertreten den Gesellschafter in der Gesellschafterversammlung. Sie werden beauftragt, in der Gesellschafterversammlung alle in Zusammenhang mit der Verschmelzung sowie der Gründung der GmbH erforderlichen Beschlüsse im Rahmen der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages zu fassen, ohne eine weitere Zustimmung des Kreistags einholen zu müssen.

Die durch den Kreistag in die Mitgliederversammlung der ADU entsandten Vertreter werden beauftragt, alle in Zusammenhang mit der Verschmelzung erforderlichen Beschlüsse zu fassen, ohne eine weitere Zustimmung des Kreistags einholen zu müssen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 8

140/10

Anpassung des Gesellschaftsvertrags der Abfallvermeidungsagentur GmbH (AVA)

Erörterung

Lt. Herrn Landrat Makiolla gebe es zur Anpassung des Gesellschaftsvertrags der Abfallvermeidungsagentur GmbH noch Beratungsbedarf, so dass heute keine Beschlussempfehlung getroffen werden solle.

Die Ausschussmitglieder erklären sich damit einverstanden.

Punkt 9

129/10

Magna Charta Ruhr.2010 – Erklärung gegen ausbeuterische Kinderarbeit;
Beitritt der Kreisverwaltung Unna

Beschluss

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreis Unna tritt der MAGNA CHARTA RUHR 2010 – Erklärung gegen ausbeuterische Kinderarbeit bei und unterstützt damit das Ziel der Stärkung von Kinderrechten.

Der Kreistag beauftragt den Landrat, Maßnahmen zur Umsetzung einer fairen Beschaffung im Sinne der MAGNA CHARTA RUHR 2010 und der ILO-Kernarbeitsnormen zu ergreifen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Punkt 10

145/10

Aktionsplan „Inklusives Gemeinwesen“

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 09.09.2010

Erörterung

Der Landrat verweist auf den vorliegenden Antrag und darauf, dass es im Ältestenrat Vorschläge einzelner Fraktionen zur weiteren Handhabung gegeben habe.

Herr Senkel bekräftigt seine Äußerungen aus dem Ältestenrat, wonach er es für sinnvoller halte, zum jetzigen Zeitpunkt den vorliegenden Antrag zuerst in alle Fachausschüsse einzubringen und die dortigen Erkenntnisse abzuwarten, bevor eine Beschlussfassung im Kreistag erfolge.

Herr Ganzke ergänzt dies darum, dass seine Fraktion dieses Thema als ein wichtiges ansehe und von daher ebenfalls eine breit angelegte Diskussion in allen Fachgremien für notwendig erachte. Darüber hinaus sei eine Bestandserhebung der bereits vorhandenen Angebote für eine abschließende Entscheidung wichtig. Erst im Anschluss daran sollten diese Ergebnisse in einen Beschlussvorschlag einfließen.

Frau Hosang führt zu diesen Vorschlägen aus, dass ihre Fraktion den Antrag als Grundsatzbeschluss sehe, mit dem die UN-Konvention auf die Ebene des Kreises Unna gebracht werde und der den Anstoß für eine Diskussion in allen Ausschüssen und Politikfeldern darstelle. Das Ziel sei es, einen Paradigmenwechsel in der Arbeit für Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu erreichen.

Lt. Herrn Hüppe handele es sich hier um ein weit gefasstes Aufgabenfeld. Ihm sei daher eine umfassende Betrachtung und vor allem die Beteiligung der Menschen mit Behinderungen an diesem Prozess sehr wichtig.

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass der vorliegende Antrag einen klaren Handlungsauftrag enthalte, der nur unter Bereitstellung weiterer Ressourcen umgesetzt werden könne. Sollte dem Antrag zugestimmt werden, müsse er daher zuerst prüfen, welche personellen und sächlichen Mittel notwendig seien, um dann einen Handlungsvorschlag zu unterbreiten. Erst im Anschluss daran sei ein Umsetzungsbeginn möglich.

Herr Goldmann betont, es handele sich um ein so wichtiges Thema, das einen Beschluss in der morgigen Kreistagssitzung unabdingbar mache. Er sehe eine Handlungsverpflichtung des Kreises. Daher werde der Antrag in der vorgelegten Form aufrechterhalten.

Die Wichtigkeit des Themas werde von allen Beteiligten gesehen, so Herr Jasperneite. Unterschiede bestünden allerdings in der Herangehensweise an die Umsetzung. Für seine Fraktion gäbe es Unklarheiten über die mit diesem Antrag verbundenen Auswirkungen. Sollte sich die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN damit einverstanden erklären, den 1. Antragspunkt dahingehend zu modifizieren, dass nach entsprechender

Vorbereitung ein endgültiger Beschluss im Frühjahr 2011 getroffen werde, könne dies mitgetragen werden.

Herr Ganzke schlägt vor, bis zur morgigen Sitzung des Kreistags auf der Ebene der Geschäftsführungen der Fraktionen einen Änderungsvorschlag zu erarbeiten, der von allen Beteiligten mitgetragen werden könne.

Die Umsetzung der UN-Konvention sei gewollt und werde zudem durch entsprechende in Vorbereitung befindliche Gesetzesanpassungen bindende Aufgabe werden, so Herr Landrat Makiolla. Eine Möglichkeit sehe er darin, sich auf folgende Vorgehensweise zu verständigen:

1. Der Kreis Unna stelle sich hinter die UN-Konvention und verpflichte sich zur Umsetzung.
2. Die Verwaltung werde beauftragt, bis zum Frühjahr 2011 eine Bestandsaufnahme über inklusive Maßnahmen und Vorhaben des Kreises Unna zu erstellen.
3. Auf der Grundlage der Bestandsaufnahme und des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erfolge eine Beratung der zuständigen Fachausschüsse über das weitere Vorgehen und die Erstellung eines Vorschlages für einen Aktionsplan, der vom Kreistag zu beschließen sei.

Herr Goldmann erklärt dazu, dass er als Antragsteller zuerst die bis zur morgigen Sitzung anstehenden Gespräche abwarten wolle, bevor eine Entscheidung getroffen werde. Der Antrag enthalte einen Zeitrahmen von zehn Jahren für die Umsetzung und bereits Prüfaufträge an die Verwaltung. Die anderen Fraktionen sollten daher bis morgen prüfen, ob ihnen eine Zustimmung zu dem vorliegenden Antrag nicht doch möglich sei.

Der Landrat erklärt abschließend, dass er einen gemeinsamen Beschlussvorschlag, der durch die Geschäftsführungen bis morgen erarbeitet werde und der die Intention aller treffe, für ausgesprochen wichtig erachte. Eine Beschlussempfehlung werde daher heute nicht getroffen.

Punkt 11

133/10

Sachstandsbericht zur Durchführung des „Zensus 2011“

Der Sachstandsbericht zur Durchführung des „Zensus 2011“ wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 12

116/10

Mitgliedschaft des Kreises Unna im Regionalverband Ruhr

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass im Rahmen eines Gespräches der Fraktionsvorsitzenden und des Verwaltungsvorstandes mit dem Vorstand des Regionalverbandes Ruhr eine bessere Zusammenarbeit eingefordert und auch zugesagt worden sei.

Die Informationen zu den Möglichkeiten der Beendigung einer Mitgliedschaft im RVR werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 13

150/10

Antrag des „Bündnisses für Roma“

- Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 17.09.2010 -

Erörterung

Herr Sparbrod als zuständiger Dezernent führt aus, dass es im Sommer diesen Jahres im Landtag einen Antrag der Fraktion DIE LINKE. zu diesem Thema mit dem Ziel gegeben habe, einen vorläufigen Abschiebestopp zu erreichen. Dazu habe es einen Entschließungsantrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Landtag gegeben, auf dessen Grundlage es aktuell einen Erlass des Innenministeriums gebe. Die näheren Ausführungen hierzu sind als Anlage 1 der Niederschrift beigelegt.

Der Landrat ergänzt die Ausführungen darum, dass aufgrund des Erlasses in diesem Jahr im Kreis Unna keine weiteren Rückführungen erfolgen werden. Sollte im kommenden Jahr eine Rückführung anstehen, werde im Vorfeld die ausländerrechtliche Beratungskommission vorgeschaltet.

Daraufhin erklärt Herr Goldmann den Antrag für erledigt. Er bittet darum, die Ausführungen in der morgigen Sitzung des Kreistags unter dem Punkt „Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen“ vorzutragen, damit alle Kreistagsmitglieder informiert seien.

Punkt 14

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Erörterung

Herr Landrat Makiolla berichtet über eine gemeinsame Klausur mit den Bürgermeisterinnen der Städte und Gemeinden des Kreises Unna zum Thema „Interkommunale Zusammenarbeit“. Dr. Heinz und ein weiterer Mitarbeiter hätten die Klausur begleitet. Es habe Vereinbarungen gegeben mit einem mittelfristigen Gesamtkonsolidierungspotential bei allen Beteiligten von bis zu 2 Mio. Euro. Diese Vereinbarung werde der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Beispielhaft führt er u.a. die Aufgabenbereiche ADV, Rechnungsprüfung, Immobilienmanagement sowie weitere Bereiche an. Aus der verstärkten Zusammenarbeit werde sich seiner Auffassung nach eine Eigendynamik entwickeln, die die Möglichkeit eröffnen werde, weitere Themenfelder der interkommunalen Zusammenarbeit aufzugreifen.

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 15

125/10

Vergabe der Beschaffung von Microsoft-Lizenzen

Punkt 16

130/10

Beschaffung eines Wechselladerfahrzeugs für das Feuerwehrservicezentrum

Punkt 17

105/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Wärmedämmarbeiten -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 18

106/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Fassadenarbeiten -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 19

112/10

Vergabe des Auftrages über Generalplanerleistungen für den Ersatz- bzw.- Erweiterungsbau am Lippe Berufskolleg in Lünen

Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 20

117/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Lüftungsarbeiten
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 21

118/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Elektroarbeiten -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 22

119/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Heizungs- und Sanitärarbeiten -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 23

122/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über die Fensterarbeiten -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 24

146/10

Energetische Sanierung des Lippe Berufskollegs in Lünen

- Vergabe des Auftrags über Trockenbauarbeiten
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 25

104/10

Deckenverstärkung auf 2 Kreisstraßen (K 35 Sinnerstraße, Bönen / K 22 Bürenbruch, Schwerte) und Radwegerneuerung (K 16 Industriestraße, Bergkamen)

- Vergabe der Aufträge (3 Lose) -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 26

103/10

Neubau der Kreisstraße 35n (Poilstraße, Bönen)

- Vergabe des Auftrags -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 27

138/10

Neubau eines Radweges an der K27 (Mühlenstraße in Holzwickede)

- Vergabe des Auftrages -
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 28

102/10

Realisierung von Landschaftsplänen:

Rieselfelder Werne – Tiefbauarbeiten

- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -

Punkt 29

135/10

Realisierung von Landschaftsplänen – Herbstpflanzung 2010

Punkt 30

134/10

Grundstücksübertragung in Bönen-Flierich als Ausgleichsmaßnahme

Punkt 31

141/10

Pflanzung von Alleeebäumen an Kreisstraßen

Punkt 32

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Anlagen:

- Ausführungen zum Antrag des „Bündnisses für Roma“
- Vereinbarung zur Interkommunalen Zusammenarbeit

Ende der Sitzung

17.05 Uhr

Makiolla

Vorsitzender

Bierwolf-Siegrist

Schriftführerin